



# N i e d e r s c h r i f t

über die am Mittwoch, dem **25. September 2019** um 19:30 Uhr  
im Mehrzweckraum der Gemeinde Dalaas stattgefundene

## **35. Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas**

**Vorsitzender:**

BGM Martin Burtscher

**Ersatzmitglieder:**

**Gemeindevorstand:**

VBGM Guntram Schaiden (entschuldigt)

GR Willi Berthold

GR Hubert Burger

GR Klaus Engstler

**Gemeindevertreter:**

LR Christian Gantner

Ramon Zech

Claudia Margreitter

Walter Bilgeri (entschuldigt)

Heidi Paulitsch

Severin Bickel

Barbara Noch-Fritz

Johannes Berthold (entschuldigt)

Norbert Dönz

Dorota Pohl

Alexandra Kapeller

Karl Ertl

Martin Fritz

Paul Gantner

Schriftführer Mario Hartmann

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Der Vorsitzende BGM Martin Burtscher begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und GemeindevertreterInnen.

Zur heutigen Bürgerfragestunde erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Beschlussfassung der ordnungsgemäß geladenen Gemeindevertretung wird festgestellt. Die Einladung mit der Tagesordnung sowie den entsprechenden Unterlagen wurde allen Gemeindevertretern fristgerecht zugestellt.

Bei der vorliegenden Tagesordnung wird die Reihenfolge der Punkte 3. und 4. getauscht und daraufhin ohne Einwand genehmigt.

### T a g e s o r d n u n g:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden und Beantwortung von Anfragen
2. Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dalaas
  - a) Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 111/4 GB Dalaas, Heike Tiegel
  - b) Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 111/4 GB Dalaas, Heike Tiegel
  - c) Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 636/2 GB Dalaas, Martin Viessmann
  - d) Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 636/2 GB Dalaas, Martin Viessmann
3. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST-NR 749 GB Dalaas, Wachter Ingrid - Bestätigung
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes für GST-NR 749 GB Dalaas, Wachter Ingrid - Bestätigung
5. Grundsatzbeschluss über den Beitritt zum Gemeindeverband FLZ Blumenegg
6. Beratung und Beschluss über Verkauf einer Teilfläche GST-NR 1941/1 - Innerwald
7. Genehmigung der Niederschrift der 33. Sitzung der Gemeindevertretung von Dalaas vom 03. Juli 2019
8. Genehmigung der Niederschrift der 34. Sitzung der Gemeindevertretung von Dalaas vom 14. August 2019
9. Berichte und Allfälliges

#### **zu Punkt 1)**

Der Bürgermeister berichtet über:

- die am 14. August 2019 stattgefundenene Gemeindevertretungssitzung.
- eine am 21. August 2019 stattgefundenene Sitzung der Grundverkehrs-Ortskommission.
- eine am 22. August 2019 stattgefundenene Infoveranstaltung über das Projekt „Kraftwerk Spullersee – Wasserweg neu“.
- die am 23. August 2019 stattgefundenene Sitzung des Forstausschusses.

- eine am 26. August 2019 stattgefunden Besprechung der Regio mit Obmann Eugen Hartmann.
- eine am 29. August 2019 zusammen mit der Wildbach- und Lawinerverbauung stattgefunden Besprechung und Begehung diverser Verbauungsprojekte. Dabei wurden die Arbeiten beim Glongtobel sowie der dortige Fußweg besichtigt, Verbesserungen erörtert und der Grundtausch Josef Schöpf besprochen.
- eine am 02. September 2019 stattgefunden Vorstellung der Dauerausstellung Kraftwerk Spullersee.
- die am 02. September 2019 stattgefunden Sitzung des Gemeindevorstandes.
- eine am 03. September 2019 stattgefunden Besprechung mit Christof Leu über mögliche Erweiterungen beim SPAR und mögliche Miteinbeziehung beim zukünftig neuen Gemeindezentrum.
- eine am 04. September 2019 stattgefunden Besprechung mit Fr. Klammer bezüglich einer Zustimmungserklärung zur Verlängerung der Genehmigung des Kraftwerk Engelwand.
- die am 04. September 2019 stattgefunden Verbandsversammlung des ÖPNV Klostertal in Dalaas.
- eine am 05. September 2019 stattgefunden Besprechung mit Kerstin Biedermann bezüglich diverser Angelegenheiten der Alpenregion Bludenz.
- den am 05. September 2019 stattgefundenen Regio Jour Fixe mit den Bürgermeistern des Tales in Braz.
- die am 05. September 2019 stattgefunden Bauverhandlung des Clubheims des FC Klostertal.
- das am 07. September 2019 stattgefunden Alpatriebfest beim Schulplatz Dalaas.
- eine am 09. September 2019 stattgefunden Sitzung der Gemeindeinformatik in Dornbirn, wo u.a. über den bekannten Betrugsfall berichtet wurde.
- die am 10. September 2019 stattgefunden Budgetbesprechungen einzelner Gemeindeinstitutionen.
- eine am 16. September 2019 stattgefunden Sitzung des e5 Teams.
- eine am 17. September 2019 stattgefunden Besprechung mit Lukas Mähr, Wettbewerbskonsulent der Kammer der ZiviltechnikerInnen bezüglich der Vorgangsweise beim Gemeindezentrum neu.
- die am 18. September 2019 stattgefunden Sitzung des Bau- und Planungsausschusses.
- eine am 18. September 2019 stattgefunden Besprechung mit der Alpenregion zur Überarbeitung des Ortsplanes. Dieser soll dann auch wieder in Großformat an verschiedenen Stellen in der Gemeinde angebracht werden.
- eine am 23. September 2019 stattgefunden Besprechung und Begehung mit einem Vertreter des Landeswasserbauamtes bezüglich des Grundstücks im Bereich Göttschlig – Glongtobel. Dabei soll ein Grundtausch ausgearbeitet werden, damit zukünftig die Gemeindestraße sowie Lagerflächen im Besitz der Gemeinde sind und im Gegenzug bachnahe Waldflächen zu öffentlichem Wassergut werden.
- eine am 23. September 2019 stattgefunden Besprechung mit dem Skiclub Klostertal. Dieser beabsichtigt beim Walchlift in Stuben eine Flutlichtanlage für Trainingszwecke der Schivereine des Klostertales zu errichten.
- die am 24. September 2019 beim Notar unterzeichnete Liquidation der GIG.
- die am 25. September 2019 stattgefunden Präsentation des Analyseergebnisses zur Erhebung des ländlichen Straßennetzes der Gemeinde Dalaas.

Darüber hinaus berichtet der Bürgermeister über:

- den aktuellen Stand beim Zapfig-Center in Innerwald. Mittlerweile liegt der Baubescheid vor und die Abbrucharbeiten sollen noch in diesem Jahr stattfinden. Metall- und Glascontainerstandort wird vorübergehend bei der Kreuzung Göttschlig neben dem Infopoint eingerichtet.
- die ersten Erhebungen für das „Gemeindezentrum – neu“ sowie Erweiterung Schule und Kindergarten Dalaas. Eine kleine Arbeitsgruppe aus dem Bau- und Planungsausschuss wurde

nominiert, weitere Mitglieder werden dann ständig nach Schwerpunkten mit einbezogen (VS-Direktor, e5, Kindergarten,...).

- die Planung und das Konzept der Alpenregion zur Dauerausstellung im Kraftwerk Spullersee. Dieses ist ausgearbeitet und wird den Verantwortlichen der ÖBB präsentiert und dem Land bezüglich möglicher Förderungen vorgestellt.
- den aktuellen Stand beim Feuerwehr- und Bergrettungshaus Dalaas. Die Bauverhandlung ist abgeschlossen, nur die Freigabe vom Landesgeologen hinsichtlich der Hangsicherung ist noch ausständig. Die Ausschreibung läuft. Im Herbst soll noch die Errichtung der zusätzlichen Parkplatzflächen umgesetzt werden. Diese können aufgrund vorhandenem günstigen Schüttmaterial aus geplanten Tobelräumungen und vorhandenen Gerätschaften kostengünstig in Eigenregie durch den Gemeindebauhof umgesetzt werden. Baubeginn im Frühjahr 2020 sobald konkrete Ausschreibungsangebote vorliegen.
- das Clubheim des FC Klostertal. Auch hier ist die Bauverhandlung bereits abgeschlossen und die Freigabe des Landesgeologen hinsichtlich der Hangsicherung fehlt noch. Auch hier läuft die Ausschreibung. Das Clubheim soll wenn möglich noch im November abgerissen werden, damit im Frühjahr 2020 zeitnah mit dem Neubau begonnen werden kann sobald die Angebote vorliegen.
- den Klettersteig Fallbach. Dort wurden zwei Sprengungen durchgeführt und die Gefahr durch den losen Felskopf somit beseitigt. Im Frühjahr 2020 ist eine weitere Begehung mit dem Geologen geplant. Nach dessen positivem Bescheid wird der Klettersteig wieder freigegeben.
- eine zusätzliche Straßenlaterne, welche im Bereich Tennisplatz – Zufahrt zur Wohnanlage Göttshlig errichtet wird.

Zu der in der letzten Sitzung von GV Johannes Berthold angeregten Problematik bezüglich der Downhillfahrer teilt der Bürgermeister mit, dass beim Kristbergsattel vom GH-Kristberg bereits Fahrverbotstafeln angebracht wurden und die Gemeinde weitere Tafeln bestellt und diese entsprechend montieren wird.

Zu der in der letzten Sitzung von GR Hubert Burger gestellten Anfrage hinsichtlich des Steuersatzes für Aushubmaterial teilt der Bürgermeister mit, dass Aushubmaterial nicht unter das Abfallgesetz fällt und somit mit 20 % versteuert wird.

Zu der in der letzten Sitzung von OV Claudia Margreitter gestellten Anfrage hinsichtlich der fehlenden Wasserrinnen bei der neu errichteten Zufahrt zur Radonatobel-Sperre teilt der Bürgermeister mit, dass dies noch einmal zusammen mit der Wildbach- und Lawinerverbauung besichtigt wurde und vor endgültigem Abschluss der Arbeiten noch Wasserrinnen eingebaut werden.

## BESCHLÜSSE

### zu Punkt 2)

#### Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dalaas

- a) Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 111/4 GB Dalaas, Heike Tiegel

Der Bürgermeister erklärt den Entwurf der Verordnung und den vorgelegten Erläuterungsbericht und teilt mit, dass es sich dabei um eine Teilfläche im Bereich äußeres Postfeld handelt. Es ist dies das Grundstück zwischen dem Wohnhaus der Familie Moser und

dem neu errichteten Wohnhaus von Markus Fritz. Das Grundstück wird an einheimische Junginteressenten verkauft, welche in naher Zukunft ein Einfamilienhaus darauf errichten werden.

In Bezug auf die umliegende, bereits vorhandene Bebauung und der Angrenzung zum ländlichen Raum wurde vom Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Dalaas als Mindestmaß der baulichen Nutzung eine Baunutzungszahl von 20 empfohlen.

Daraufhin wird dem Entwurf der Verordnung für das Mindestmaß der baulichen Nutzung gemäß Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses mit einer Baunutzungszahl von 20 einstimmig zugestimmt.

b) Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 111/4 GB Dalaas, Heike Tiegel

Der Bürgermeister erklärt umfangreich den vorgelegten Widmungsentwurf und Erläuterungsbericht zur Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes GST-NR 111/4 GB Dalaas. Das Grundstück befindet sich im Bereich äußeres Postfeld, zwischen dem Wohnhaus der Familie Moser und dem neu errichteten Wohnhaus von Markus Fritz. Das Grundstück wird an einheimische Junginteressenten verkauft welche in naher Zukunft ein Einfamilienhaus darauf errichten werden.

Es handelt sich dabei um ein größeres Grundstück, wobei aber nur rund 830 m<sup>2</sup> als Baufläche genutzt werden können. Die Restfläche ist steile Hanglage, welche für eine Bebauung nicht geeignet und vermutlich auch zukünftig landwirtschaftlich genutzt werden wird. Deshalb soll zu der bereits bestehenden, sehr kleinflächigen Baufläche-Wohngebiet – Widmung die als zukünftige Baufläche nutzbare Fläche des Grundstückes bis zum Hangfuß (ident mit der Widmungsfucht vom Baugrundstück Markus Fritz) von derzeit Freifläche-Landwirtschaftsgebiet in Baufläche-Wohngebiet umgewidmet werden. Die Folgewidmung soll wieder Freifläche-Landwirtschaftsgebiet lauten.

Die geplante Umwidmung wurde bereits umfangreich im Bau- und Planungsausschuss beraten. Da eine gesicherte Zufahrt, sowie die Anschlussmöglichkeiten an eine entsprechende Wasserversorgung und Abwasserentsorgung gegeben sind, wird die beantragte Umwidmung vom Bau- und Planungsausschuss einstimmig der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

Nach kurzer Beratung sowie auf Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Dalaas wird dem Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dalaas nach Maßgabe des beiliegenden Planes der Gemeinde Dalaas vom 07.08.2019, ZI: 031-2/TiegelH-2019, im Maßstab 1:1000 wie im rot umrandeten Bereich des Planes dargestellt einstimmig zugestimmt.

Zu den Tagesordnungsunterpunkten 2c) und 2d) berichtet der Bürgermeister, dass nach Rücksprache mit der Abteilung Raumplanung, Land Vorarlberg hierfür ein umfangreicheres Widmungsverfahren notwendig ist, weshalb diese Tagesordnungsunterpunkte in eine der kommenden Sitzungen der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung verschoben werden.

**zu Punkt 3)**

Der Bürgermeister erklärt nochmals kurz den Entwurf der Verordnung und den vorgelegten Erläuterungsbericht und teilt mit, dass es sich dabei um eine Teilfläche im Bereich Bühel handelt. Dort ist die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage vorgesehen.

Dieser Entwurf wurde nach Beschluss in der 33. Sitzung der Gemeindevertretung über vier Wochen auf der Homepage der Gemeinde Dalaas sowie an der Amtstafel kundgemacht. Während dieser Zeit

konnte jede Gemeindegängerin/jeder Gemeindegänger oder Eigentümerin/Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Entwurf bezieht, zum Entwurf schriftlich Änderungsvorschläge erstatten.

In dieser Zeit gelangten keine Änderungsvorschläge beim Gemeindeamt ein.

Daraufhin wird der in der 33. Sitzung der Gemeindevertretung beschlossene Entwurf der Verordnung bestätigt und der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung gemäß Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses mit einer Baunutzungszahl von 14 einstimmig zugestimmt.

#### **zu Punkt 4)**

Der Bürgermeister berichtet, dass in der 33. Sitzung der Gemeindevertretung der Entwurf über die vorgelegte Änderung des Flächenwidmungsplans ausführlich beraten und einstimmig beschlossen wurde. Die Umwidmung dient zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage durch die Tochter der Antragstellerin.

Der entsprechende Erläuterungsbericht samt dem entsprechend beschlossenen Widmungsentwurf wurde daraufhin allen von der Umwidmung betroffenen behördlichen Stellen sowie betroffenen Nachbarn nachweislich zugesandt und ihnen die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt der Unterlagen erteilt.

Dazu liest der Bürgermeister die von der Abteilung Raumplanung und Baurecht – Geologie, Land Vorarlberg, des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bludenz sowie der ASFINAG Alpenstraßen GmbH eingelangten positiven Stellungnahmen vor. Darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen eingelangt.

Daraufhin wird nach kurzer Beratung sowie auf Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Dalaas der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dalaas nach Maßgabe des beiliegenden Planes der Gemeinde Dalaas vom 03.07.2019, ZI: 031-2/Wachterl-2019, im Maßstab 1:1000 wie im rot umrandeten Bereich des Planes dargestellt einstimmig zugestimmt.

#### **zu Punkt 5)**

Der Bürgermeister berichtet ausführlich über die bisherigen positiven Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem FLZ Blumenegg. Die Kosten werden nach Arbeitsaufwand bzw. über die Buchungszeilen verrechnet, wobei zwischen Fixabbucher oder manueller Abbuchung unterschiedlich bewertet wird.

Der Anteil der Gemeinde Dalaas liegt bei ca. 12 % der Gesamtkosten, was jährlichen Beitragskosten von rund € 40.000,- an das FLZ Blumenegg entsprechen. Die bisherigen Jahreslohnkosten für den Kassier beliefen sich auf ca. € 60.000,-. Mit den anteilig für die Kassastelle im Gemeindeamt anfallenden Lohnkosten der Mitarbeiterin, sowie den Beitragskosten an das FLZ Blumenegg, würden die Gesamtkosten für das Finanzwesen der Gemeinde Dalaas zukünftig somit nur noch ca. € 52.000,- betragen.

GR Klaus Engstler erkundigt sich, ob es für diesen Verbandsbeitritt auch eine Förderung gibt und ob diese gegebenenfalls bereits in den Jahresbeitrittskosten berücksichtigt sind. Dies wird vom Bürgermeister noch im Detail abgeklärt.

Gemäß § 9 Abs. 1 der geltenden Vereinbarung des Gemeindeverbandes FLZ Blumenegg hat die Gemeindevertretung Dalaas eine Beitrittserklärung gem. § 50 Abs. 1 lit a Z10 Gemeindegesetz abzugeben.

Nach kurzer Beratung wird dem Beitritt zum Gemeindeverband FLZ Blumenegg gemäß den vorgebrachten Erläuterungen einstimmig zugestimmt.

#### **zu Punkt 6)**

Der Bürgermeister berichtet, dass von der Hotel Spullersee Arlberg Immo GmbH eine Anfrage über den Ankauf einer Teilfläche des GST-NR 1941/1 beim Gemeindeamt einlangte. Dabei wurde den Interessenten mitgeteilt, dass ein Großteil dieses Grundstückes neu geteilt und bereits verkauft wurde. Die Restfläche des GST-NR 1941/1 im Ausmaß von 79 m<sup>2</sup> ist noch im Besitz der Gemeinde und kann gegebenenfalls erworben werden.

Da es sich bei dieser Fläche um die Zufahrt sowie um Parkplätze des Gasthof Spullersee handelt, besteht seitens der Hotel Spullersee Arlberg Immo GmbH starkes Interesse am Kauf der Liegenschaft. In der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes wurde ein möglicher Verkauf bereits beraten und einstimmig befürwortet.

Nach kurzer Beratung wird dem Verkauf des Grundstückes GST-NR 1941/1 im Ausmaß von 79 m<sup>2</sup> an die Hotel Spullersee Arlberg Immo GmbH einstimmig zugestimmt. Als Kaufpreis werden € 110,-/m<sup>2</sup> (somit gesamt € 8.690,-) vereinbart. Zudem sind sämtliche Vertragserrichtungskosten sowie die Kosten für die Verbücherung vom Käufer zu tragen.

#### **zu Punkt 7)**

Die Niederschrift der 33. Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas vom 03. Juli 2019 wird einstimmig und ohne Einwand genehmigt.

#### **zu Punkt 8)**

Die Niederschrift der 34. Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas vom 14. August 2019 wird einstimmig und ohne Einwand genehmigt.

#### **zu Punkt 9)**

- a) Der Bürgermeister bedankt sich bei Susann und Johannes Berthold für die gelungene Organisation und Durchführung des Alpbetriebfestes in Verbindung mit dem Dorfmarkt.
- b) Der Bürgermeister berichtet über die bevorstehende Nationalratswahl und Landtagswahl und bedankt sich vorab bereits bei den Beisitzern und Ersatzbeisitzern für ihre Unterstützung. Gleichzeitig teilt er mit dass es wichtig ist, dass man von seinem Wahlrecht Gebrauch macht und ersucht auch im Familien- und Bekanntenkreis darauf hin zu weisen.
- c) Der Bürgermeister bedankt sich über die zahlreichen Anmeldungen für den im Oktober vorgesehenen Ausflug der Gemeindevertretung und teilt mit, dass die genauen Infos dazu noch rechtzeitig zugeschickt werden.
- d) Der Bürgermeister weist auf Möglichkeit der Mitnahme der aufgelegten Broschüren vom Klimaworkshop Mai 2019 und Infomaterial zum Projekt Kraftabstieg NEU hin.
- e) GV Ramon Zech erkundigt sich, wann geplant ist die Zufahrtsstraße „Auf der Höhe“ zu asphaltieren. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass bereits eine Erhebung und Besichtigung stattgefunden hat und eine Asphaltierung im Frühjahr 2020 – nach Abschluss der gröberen Bauarbeiten an den derzeitigen Neubauten – vorgesehen ist.
- f) GR Hubert Burger erkundigt sich über den Grund, dass dieses Jahr so wenige Dorfabende und Dorfmärkte stattgefunden haben. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass es immer schwieriger wird Musik für die Dorfabende und auch Märktler zu finden. Dadurch wurde u.a. beim Musikfest im Juli gleich ein Dorfmarkt mit angeboten. Da im Sommer aufgrund der Ferienzeit keine Musikerunterhaltung zustande kam, wurde ein weiterer Dorfmarkt somit in Verbindung mit dem Alpbetriebfest veranstaltet.
- g) OV Claudia Margreitter weist darauf hin, dass beim Radweg nach der Brücke östlich des Grillplatzes viel Wasser (mehr als sonst üblich) hangseits herunter und über den Radweg rinnt. Der Bürgermeister merkt sich dies zur Abklärung vor.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Die Beschlüsse werden gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz an der Amtstafel der Gemeinde durch zwei Wochen öffentlich kundgemacht.

Schriftführer:

Vorsitzender:

Mario Hartmann

BGM Martin Burtscher